

[20720.] Nur auf Verlangen versenden wir folgende, soeben erschienene Neuigkeiten:

**Bodungen, F. v.**, I. Oberförster zu Schloß Lützelstein im Elsaß, über Moorkultur und Fehncolonien. 2. (bis zur Neuzeit fortgeführte) Ausgabe. Mit Illustr. 3 M.

Die gegenwärtig von weiten Kreisen mit lebhaftem Interesse verfolgte Frage der Moorkultur findet in diesem Buche, dessen erste Auflage bereits sehr günstig beurtheilt worden, eine besonders für den praktischen Gebrauch der Land- und Forstwirthe zc. bestimmte eingehende Behandlung.

**Rößler, G.**, Director der Taubstummen-Anstalt zu Hildesheim, Lese- und Sprachbuch für Mittelklassen in Taubstummen-Anstalten. 2. umgearbeitete, in der neuen Rechtschreibung gedruckte Auflage. 1 M 20 s.

Die erste Auflage hat längere Zeit gefehlt; von dieser neuen, mit Rücksicht auf die fortschrittliche Organisation der Taubstummen-Anstalten umgearbeiteten Auflage werden die Directoren bezw. Lehrer dieser Anstalten Kenntniß nehmen.

**Schlepper, G.**, Schulinspector zu Hildesheim, Fibel zum Lesen und Schreiben. 7. verb. u. verm., in der neuen Rechtschreibung gedruckte Auflage. 30 s.

Diese in zahlreichen Schulen bereits eingeführte und rasch weitere Verbreitung gewinnende Fibel bitten wir allen betr. Lehrern vorzulegen; als Folge davon können zahlreiche neue Einführungen, die wir durch günstige Bedingungen möglichst erleichtern werden, bestimmt erwartet werden.

Hildesheim. **Gerstenberg'sche Buchhdlg.**

[20721.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

**Senje, Dr. Fr.**, Lourdes und seine Wunder nach eigener Anschauung und authentischen Berichten nebst einem Anhang über Paray-le-Monial. 2. bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage. 16 Bogen kl. 8. Preis 1 M 20 s ord.

**Winfried**, kleine Kränze von P. L. v. Ungern. 10 Bogen kl. 8. Preis 1 M ord.

Bezugsbedingungen:

in Rechnung 33 1/2 %, gegen baar 40 %;

Freiexemplare 11/10.

Wir bitten um Bestellung.

Paderborn. **Die Bonifacius-Druckerei.**

**Verlag von August Hirschwald in Berlin.**

[20722.]

Soeben ist erschienen:

**Zeitschrift**

für

**klinische Medicin.**

Herausgegeben von

**Dr. Fr. Th. Frerichs**, und **Dr. E. Leyden**,  
Professor der medicin. Klinik      Professor der med. prop. Klinik

in Berlin.

I. Band. 3. Hft. gr. 8. Mit 3 Tafeln.

Preis des Bandes 16 M

[20723.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

**Emanuel Geibel.**

**Vortrag**

von

**Conrad von Brittwitz-Gaffron,**  
gehalten

zu Gnadenfrei am 10. März 1880.

Eleg. brosch. 1 M ord., 75 s netto.

Freiexempl. 13/12.

Auslieferung nur durch Herrn Theod. Thomas in Leipzig. Wir bitten, nur mäßig à cond. zu verlangen, da wir nur nach Maßgabe fester Bestellungen abgeben lassen.

Reichenbach i/Schles., Mai 1880.

**Rub'sche Buchhandlung**  
(Rud. Hoefel).

**Verlag von**

**J. Bensheimer in Mannheim.**

[20724.]

**Theater-Reflexionen.**

**Ein Beitrag**

zur

**Mannheimer Theater-Frage**

von

**J. Richard.**

Preis eleg. brosch. 50 s.

Diese Broschüre, von dem bewährten Kritiker der Neuen Badischen Landeszeitung geschrieben, hat allerdings in erster Linie die Mannheimer Theaterverhältnisse im Auge; die in derselben gegebenen Andeutungen haben jedoch für alle Theaterleiter und Freunde Interesse.

Handlungen mit entsprechendem Kundenpreis bitten wir, mäßig zu verlangen.

Mannheim, 28. April 1880.

**J. Bensheimer's Verlag.**

Inhaltsverzeichnis des 8. (Mai-) Heftes der  
**Deutschen Revue**

[20725.]

herausgegeben von

**Richard Fleischer.**

Verlag von **Otto Janke** in Berlin.

Ein Brief des früheren italienischen Ministers G. Lanza an den Herausgeber der „Deutschen Revue“. — Sieg des Lebens, eine byzantinische Novelle von Hermann Lingg. — Der junge Werther in Wien und Wien in der Werther-Epoche. I. Von G. M. Richter. — Briefe von Karl Gutzkow an Bogumil Dawison von Johannes Proelß. — Die Kunst in ihren ersten Anfängen von Brugsch-Bey. — Vergleichende Betrachtungen über die Kriegführung zur See in älterer, neuerer und neuester Zeit. V. — Politische Briefe. Die englischen Parliamentswahlen. — Waldeck in seiner geschichtlichen und gegenwärtigen Bedeutung von G. Eberty. — Das Schwinden des Mittelstandes und die Erweiterung der Kluft zwischen dem reichen Kapitalisten und dem armen Arbeiter von E. Laspeyres. — Unsere Wohnungen im Hochsommer von E. Flügge. — Unser Interesse an den Südseeinseln von Alfred Kirchoff. — Literarisches.

**Verlag von Ernst Wasmuth,**  
Architektur-Buchhdlg. in Berlin,  
Werderstrasse 6.

[20726.]

Zur Versendung bereit:

**Ornamentale  
Phantasien**

von

**Fred. Skjold Neekelmann,**  
Architekt.

Eine Mappe mit 22 Tafeln in Fol. in ansprechender Ausstattung. Preis 25 M ord., 18 M 75 s netto.

Nur gegen baar mit 4monatlicher Remissionsberechtigung, der kleinen Auflage wegen.

An Reichthum der Phantasie ist diese Publication nur zu vergleichen mit dem Liénard'schen Werke: „Spécimens de la décoration“ und richtet sich wie dieses an Künstler und Kunstgewerbetreibende aller Fächer.

[20727.] Nachstehende Broschüre versende ich nur auf Verlangen:

**Art. 34**

**der Reichsverfassung:**

den Antrag Preussens betreffend,

**Einverleibung**

**der Stadt Altona**

und

**eines Theiles der Vorstadt  
St. Pauli**

**in das Zollgebiet,**

vom 19. April 1880.

Preis 50 s.

Hamburg.

**J. F. Richter.**

**Verlag von Paul Bette in Berlin.**

[20728.]

**Wenzel Jamiker's**

**Entwürfe zu Prachtgefäßen**

**in Silber und Gold.**

Herausgegeben von

**Professor H. Bergau** in Nürnberg.

70 Blatt (109 Entwürfe) in Cartonmappe.

Preis 20 M ord., 14 M baar.

Auß neue ist ein Meisterstück Wenzel Jamiker's, der berühmte Merkel'sche Tafelaufsatz, durch Verkauf der Bewunderung und dem Studium wahrer Kunstfreunde entzogen: ebenso werden die Radirungen des Meisters von 1551 immer seltener und um so theurer. Desto willkommener bleibt obiges Sammelwerk des um die wissenschaftliche Erforschung der Kunstgeschichte Nürnbergs so unermüdetlichen Herausgebers. — Ich bitte, Ihre Bemühungen bei Museen und Lehranstalten, wie bei Sammlern und Kunstindustriellen wieder aufzunehmen, und stelle Ihnen, bei Aussicht auf Erfolg, ein Exemplar auf 6 Wochen à cond. zur Verfügung.

Berlin, 5. Mai 1880.

**Paul Bette.**